

Geschäftsbedingungen

Übersetzungshinweis: Diese deutsche Fassung ist eine informative Übersetzung des tschechischen Dokuments. Im Falle von Abweichungen ist die tschechische Fassung maßgeblich.

Verkäufer

ATELIÉR MAUR s.r.o.

Libušínská 575/82, 326 00 Plzeň

Identifikationsnummer: 25241885

USt-IdNr.: CZ25241885

eingetragen beim Kreisgericht in Plzeň, Abteilung C, Einlage 12126

Telefon: +420 377 240 033

E-Mail: infoatelier@ateliermaur.cz

Web: www.ateliermaur.cz

1. Einleitende Bestimmungen

1.1 Diese Geschäftsbedingungen regeln die Rechte und Pflichten zwischen dem Verkäufer und dem Käufer beim Verkauf von Waren und bei der Erbringung damit zusammenhängender Leistungen, insbesondere Montage, Installation, Service, Änderungen und Sonderanfertigung.

1.2 Diese Geschäftsbedingungen gelten für Bestellungen, die über die Website des Verkäufers, per E-Mail, telefonisch, persönlich, durch Übersendung einer Bestellung als PDF, durch eine offizielle Bestellung einer Gemeinde, Stadt, Schule oder einer anderen Institution oder auf andere Weise vorgenommen werden, sofern der Verkäufer in einem Angebot, einer Auftragsbestätigung, einem Vertrag oder auf der Website auf sie verweist.

1.3 Vereinbarungen in einem individuellen schriftlichen Vertrag, einer bestätigten Bestellung oder einem konkreten Angebot haben Vorrang vor diesen Geschäftsbedingungen, soweit sie von diesen abweichen.

1.4 Ist der Käufer Verbraucher, gelten die für Verbraucher bestimmten Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen sowie die einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs und des Verbraucherschutzgesetzes.

1.5 Verbraucher ist eine natürliche Person, die außerhalb des Rahmens ihrer unternehmerischen Tätigkeit oder außerhalb der selbständigen Ausübung ihres Berufs mit dem Verkäufer einen Vertrag abschließt oder anderweitig mit ihm handelt.

1.6 Käufer, die keine Verbraucher sind, sind insbesondere Unternehmer, Handelsgesellschaften, Gemeinden, Städte, Regionen, Schulen, Beitragsorganisationen, Vereine, andere juristische Personen oder natürliche Personen, die beim Abschluss des Vertrags im Rahmen ihrer unternehmerischen Tätigkeit oder Berufsausübung handeln.

2. Bestellung und Vertragsschluss

2.1 Die Präsentation von Waren auf der Website, in einem Katalog, Preisangebot, einer Visualisierung oder anderem Material des Verkäufers hat informativen Charakter, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

2.2 Durch Absenden einer Bestellung gibt der Käufer ein Angebot zum Abschluss eines Vertrags ab. Der Vertrag kommt in dem Zeitpunkt zustande, in dem der Verkäufer die Bestellung gegenüber dem Käufer bestätigt.

2.3 Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung kann per E-Mail, schriftlich, durch Bestätigung einer offiziellen Bestellung, durch Ausstellung einer Pro-forma-Rechnung, durch Bestätigung des Leistungstermins oder auf andere eindeutige Weise erfolgen.

2.4 Der Verkäufer ist berechtigt, eine Bestellung nicht anzunehmen, insbesondere wenn die Ware nicht verfügbar ist, die Bestellung offensichtlich fehlerhaft ist, der Käufer die erforderliche Mitwirkung nicht leistet, die verlangte Anzahlung nicht geleistet wurde oder der Käufer zuvor seine Pflichten gegenüber dem Verkäufer wesentlich verletzt hat.

2.5 Bei Sonderanfertigungen, atypischen Maßen, individueller farblicher oder konstruktiver Ausführung, Montage, Visualisierung oder einer anderen nach konkreter Vorgabe vorbereiteten Leistung kann der Verkäufer vor Bestätigung der Bestellung die Ergänzung der Vorgabe, die Genehmigung der technischen Spezifikation, Visualisierung, Kalkulation, des Leistungstermins oder die Zahlung einer Anzahlung verlangen.

2.6 Eine Bestellung einer Gemeinde, Stadt, Schule, Beitragsorganisation oder anderen juristischen Person, die außerhalb des Online-Shops übersandt wird, etwa als offizielle Bestellung im PDF-Format, ist keine Verbraucherbestellung. Ein solcher Vertrag unterliegt dem Regime für Käufer, die keine Verbraucher sind, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

2.7 Bei einer über den Online-Shop vorgenommenen Bestellung sind die grundlegenden technischen Schritte zum Vertragsschluss die Auswahl der Waren, das Einlegen in den Warenkorb, das Ausfüllen der Bestelldaten, die Kontrolle der Bestellung und deren Absenden an den Verkäufer.

2.8 Vor dem Absenden der Bestellung über den Online-Shop hat der Käufer die Möglichkeit, die in die Bestellung eingegebenen Daten zu überprüfen und zu ändern.

2.9 Der Vertrag kann in tschechischer Sprache geschlossen werden. Der Verkäufer archiviert die Bestellung und die damit zusammenhängende Vertragsdokumentation zum Zwecke der Vertragserfüllung und der Erfüllung gesetzlicher Pflichten. Sofern nicht ausdrücklich ein Kundenkonto oder ein anderer Online-Zugang ermöglicht wird, wird der Vertrag dem Käufer nach seinem Abschluss nicht gesondert über die Weboberfläche zugänglich gemacht; sein Inhalt wird dem Käufer in Textform bestätigt, typischerweise per E-Mail, Auftragsbestätigung, Rechnung oder einem ähnlichen Dokument.

2.10 Ist der Käufer Verbraucher und wird der Vertrag auf Grundlage eines telefonischen Angebots des Verkäufers geschlossen, bestätigt der Verkäufer das Angebot dem Verbraucher in Textform. Der Verbraucher ist an das Angebot erst gebunden, nachdem er seine Zustimmung elektronisch oder durch Unterzeichnung der Angebotsbestätigung auf einer Urkunde erklärt hat.

3. Preis und Zahlungsbedingungen

3.1 Der Kaufpreis der Ware, der Preis für Transport, der Preis für Montage und der Preis weiterer Leistungen werden im Angebot, in der Auftragsbestätigung, im Vertrag, in einem Steuerbeleg oder in einer anderen bestätigten Vereinbarung zwischen den Parteien vereinbart.

3.2 Ist der Käufer Verbraucher, wird ihm vor Vertragsschluss der Gesamtpreis einschließlich Steuern und Gebühren sowie die Lieferkosten mitgeteilt, sofern diese im Voraus bestimmt werden können. Können bestimmte Kosten vernünftigerweise nicht im Voraus bestimmt werden, wird der Käufer über die Art ihrer Berechnung informiert.

3.3 Ist der Käufer eine Person, die kein Verbraucher ist, können Preise ohne Mehrwertsteuer angegeben werden. Die Mehrwertsteuer wird in der gesetzlichen Höhe berechnet, die am Tag der steuerbaren Leistung gilt, sofern der Verkäufer zur Berechnung der Mehrwertsteuer verpflichtet ist.

3.4 Der Kaufpreis kann insbesondere per Banküberweisung, Pro-forma-Rechnung, bar bei persönlicher Abholung, per Nachnahme oder auf eine andere zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbarte Weise bezahlt werden.

3.5 Bankkonten des Verkäufers: 484 586 0297/0100 und 2102157278/2700. Als variables Symbol gibt der Käufer die Rechnungsnummer, Nummer der Pro-forma-Rechnung oder Nummer der Auftragsbestätigung an, sofern sie ihm mitgeteilt wurde.

3.6 Der Verkäufer ist berechtigt, eine angemessene Anzahlung zu verlangen, insbesondere bei Sonderanfertigung, atypischen Waren, individuellen Änderungen, Montage, größeren Bestellungen oder Bestellungen mit längerer Lieferfrist.

3.7 Befindet sich der Käufer mit der Zahlung einer Geldschuld in Verzug, ist der Verkäufer berechtigt, gesetzliche Verzugszinsen zu verlangen. Bei einem Käufer, der kein Verbraucher ist, ist der Verkäufer außerdem berechtigt, vertragliche Verzugszinsen in Höhe von 0,05 % des geschuldeten Betrags für jeden Verzugstag und eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,1 % des geschuldeten Betrags für jeden Verzugstag zu verlangen, sofern diese Vereinbarung Bestandteil des Vertragsverhältnisses ist, insbesondere durch Verweis auf diese Geschäftsbedingungen im Angebot, in der Auftragsbestätigung, im Vertrag oder in einer anderen schriftlichen Vereinbarung zwischen den Parteien.

3.8 Die Vereinbarung einer Vertragsstrafe berührt nicht das Recht des Verkäufers, Schadensersatz in dem nach den Rechtsvorschriften zulässigen Umfang zu verlangen.

4. Lieferung der Ware, Transport und Übernahme

4.1 Die Art der Lieferung, der Lieferort, der voraussichtliche Liefertermin und die Transportkosten werden in der Bestellung, im Angebot, in der Auftragsbestätigung oder im Vertrag vereinbart.

4.2 Der Käufer ist verpflichtet, richtige und vollständige Daten anzugeben, die für die Lieferung der Ware erforderlich sind, insbesondere Lieferadresse, Kontaktperson, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

4.3 Der Verkäufer kann die Ware durch persönliche Abholung, über einen Beförderer, durch eigene Beförderung, durch Montage am Bestimmungsort oder auf andere vereinbarte Weise liefern.

4.4 Ist der Käufer Verbraucher und soll die Ware versandt werden, gilt die Ware dem Verbraucher in dem Zeitpunkt als übergeben, in dem der Beförderer sie dem Verbraucher oder einer von ihm bestimmten dritten Person, die nicht der Beförderer ist, übergibt. Hat der Verbraucher einen Beförderer gewählt, den der Verkäufer nicht angeboten hat, gilt die Ware mit Übergabe an diesen Beförderer als übergeben.

4.5 Ist der Käufer eine Person, die kein Verbraucher ist, geht die Gefahr des Schadens an der Ware gemäß dem Vertrag und den einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs über, in der Regel mit Übernahme der Ware durch den Käufer, Übergabe an den ersten Beförderer oder zu einem anderen vereinbarten Zeitpunkt.

4.6 Der Käufer ist bei Übernahme der Sendung berechtigt, den Zustand der Verpackung und offensichtliche Beschädigungen der Ware zu prüfen. Es ist zweckmäßig, offensichtliche Beschädigungen beim Beförderer vermerken zu lassen und eine Fotodokumentation anzufertigen. Dieses Vorgehen dient insbesondere dem Nachweis eines Transportschadens. Es beschränkt weder die gesetzlichen Rechte des Käufers aus mangelhafter Leistung noch das Recht des Verbrauchers auf Widerruf des Vertrags, sofern ihm dieses nach dem Gesetz zusteht.

4.7 Übernimmt der Käufer die Ware ohne berechtigten Grund nicht, ist der Verkäufer berechtigt, Ersatz der zweckmäßig aufgewendeten Kosten zu verlangen, insbesondere Kosten für Transport, erneute Zustellung oder Lagerung.

4.8 Anleitungen, Montage- oder Gebrauchshinweise, Lieferscheine, Steuerbelege und weitere Dokumente können dem Käufer zusammen mit der Ware übergeben oder elektronisch zugesandt werden, sofern dem keine Rechtsvorschriften oder konkrete Vereinbarungen der Parteien entgegenstehen.

5. Eigentumsrecht

5.1 Das Eigentumsrecht an der Ware geht mit vollständiger Bezahlung des Kaufpreises und Übernahme der Ware auf den Käufer über, sofern zwischen den Parteien nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

5.2 Der Übergang der Gefahr des Schadens an der Ware richtet sich gesondert nach den im Abschnitt über die Lieferung der Ware genannten Regeln und nach den Rechtsvorschriften.

6. Sonderanfertigungen und individuelle Änderungen

6.1 Als Sonderanfertigungen oder individuell geänderte Waren gelten insbesondere Waren, die nach den Anforderungen des Käufers hergestellt oder an seine persönlichen Bedürfnisse, atypische Maße, eine konkrete Installation, farbliche Ausführung, technische Spezifikation, konstruktive Lösung, Visualisierung, grafische Vorlage oder eine andere individuelle Vorgabe angepasst werden.

6.2 Der Käufer haftet für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Unterlagen, die er dem Verkäufer zur Verfügung stellt, insbesondere Maße, Texte, grafische Vorlagen, Farbanforderungen, technische Daten, Standort, Stromversorgung, Montagebedingungen und weitere Parameter, die für die Herstellung oder Lieferung der Ware wichtig sind.

6.3 Stellt der Verkäufer eine offensichtliche Ungeeignetheit der Unterlagen oder Anweisungen des Käufers fest, weist er den Käufer darauf hin. Besteht der Käufer trotz des Hinweises auf der Verwendung solcher Unterlagen oder Anweisungen, haftet der Verkäufer im gesetzlich zulässigen Umfang nicht für Mängel, die durch deren Ungeeignetheit verursacht wurden.

6.4 Ist der Käufer Verbraucher, nimmt er zur Kenntnis, dass bei Waren, die nach seinen Anforderungen hergestellt oder an seine persönlichen Bedürfnisse angepasst wurden, in der Regel kein Recht besteht, innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten bzw. den Vertrag zu widerrufen. Das Recht, Mängel solcher Waren zu reklamieren, bleibt hiervon unberührt.

7. Montage und damit zusammenhängende Leistungen

7.1 Bestellt der Käufer Montage, Installation, Service oder eine andere Leistung, werden deren Umfang, Preis, Termin und Ausführungsbedingungen individuell vereinbart.

7.2 Der Käufer ist verpflichtet, dem Verkäufer die erforderliche Mitwirkung zu gewähren, insbesondere Zugang zum Montageort, Bereitschaft des Ortes, technische Bedingungen, Sicherheitsbedingungen, eine Kontaktperson und etwaige Genehmigungen, sofern diese für die Durchführung der Montage erforderlich sind.

7.3 Ist der Montageort nicht vorbereitet oder leistet der Käufer nicht die erforderliche Mitwirkung, ist der Verkäufer berechtigt, Ersatz der zweckmäßig aufgewendeten Kosten und eine angemessene Verlängerung der Leistungsfrist zu verlangen.

8. Rechte aus mangelhafter Leistung und Reklamationen

8.1 Die Rechte des Käufers aus mangelhafter Leistung richten sich nach den Rechtsvorschriften und der einschlägigen Reklamationsordnung des Verkäufers.

8.2 Für Verbraucher gilt die gesonderte Reklamationsordnung für Verbraucher.

8.3 Für Unternehmer, Gemeinden, Städte, Schulen, Beitragsorganisationen und andere Käufer, die keine Verbraucher sind, gilt die gesonderte Reklamationsordnung für Käufer, die keine Verbraucher sind.

8.4 Eine Reklamation kann per E-Mail an infoatelier@ateliermaur.cz, schriftlich an die Anschrift des Sitzes des Verkäufers, persönlich am Sitz des Verkäufers; eine vorherige Absprache wird aus betrieblichen Gründen empfohlen, oder auf andere eindeutige Weise geltend gemacht werden, aus der ersichtlich ist, wer die Reklamation geltend macht, welche Ware sie betrifft und welcher Mangel gerügt wird.

8.5 Bei Lichtquellen, LED-Elementen, elektronischen Komponenten und ähnlichen Teilen der Ware richtet sich die Beurteilung eines Mangels nach den vereinbarten Eigenschaften, der Anleitung, der technischen Dokumentation und

gegebenenfalls der deklarierten Lebensdauer oder mittleren Leuchtdauer. Üblicher Verschleiß, allmähliche Abnahme der Leuchtkraft oder Veränderungen, die der Art der Ware und der Art ihrer Nutzung entsprechen, stellen für sich genommen keinen Mangel dar. Die Rechte des Käufers bleiben unberührt, wenn die Ware nicht dem Vertrag oder den gesetzlichen Anforderungen entspricht.

9. Widerruf / Rücktritt vom Vertrag

9.1 Ist der Käufer Verbraucher und wurde der Vertrag im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen, kann der Verbraucher in den gesetzlich vorgesehenen Fällen innerhalb von 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten bzw. ihn widerrufen.

9.2 Detaillierte Informationen zu Bedingungen, Fristen, Ausnahmen, Art der Ausübung des Widerrufs, Rücksendung der Ware und Rückerstattung des Geldes sind im gesonderten Dokument Widerruf des Vertrags enthalten.

9.3 Ein Käufer, der kein Verbraucher ist, hat kein Recht, ohne Angabe von Gründen nach den Verbrauchervorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs vom Vertrag zurückzutreten, sofern die Parteien dies nicht ausdrücklich vereinbaren.

9.4 Der Verkäufer ist insbesondere dann berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Leistung unmöglich wird, der Käufer die erforderliche Mitwirkung nicht leistet, die vereinbarte Anzahlung oder den Preis auch innerhalb einer zusätzlichen angemessenen Frist nicht zahlt oder sonst seine vertraglichen Pflichten wesentlich verletzt.

10. Außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten

10.1 Ist der Käufer Verbraucher, hat er das Recht auf außergerichtliche Beilegung einer Verbraucherstreitigkeit aus dem Vertrag.

10.2 Die sachlich zuständige Stelle für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten ist in der Regel die Tschechische Handelsinspektion, Internetadresse: www.coi.gov.cz.

11. Schutz personenbezogener Daten

11.1 Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind im gesonderten Dokument Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten enthalten, das auf der Website des Verkäufers verfügbar ist.

11.2 Die Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ersetzen nicht die gesonderten Informationen, die nach den Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten bereitgestellt werden.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Die Rechte und Pflichten der Parteien unterliegen dem Recht der Tschechischen Republik, insbesondere dem Bürgerlichen Gesetzbuch und bei Verbrauchern auch dem Verbraucherschutzgesetz.

12.2 Ist eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen ungültig oder unwirksam, berührt dies nicht die Gültigkeit und Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

12.3 Diese Geschäftsbedingungen ersetzen die bisherigen Geschäftsbedingungen des Verkäufers.

12.4 Dieses Dokument wird mit dem Tag seiner Veröffentlichung auf der Website des Verkäufers wirksam. Für einen konkreten Vertrag ist die am Tag seines Abschlusses wirksame Fassung maßgeblich, sofern zwischen den Parteien nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.